



: Romain Lanners : DACH-Seminar 2026 : Übergänge, Zugänge, Bildungsgerechtigkeit : Berlin : 24.02.2026 :

## Rolle der Inklusion zum Thema Bildungsgerechtigkeit und zu Übergängen

# Agenda 2030



# SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

|   |   |   |   |  |   |
|---|---|---|---|--|---|
| <p><b>1</b> NO POVERTY</p>                              | <p><b>2</b> ZERO HUNGER</p>                     | <p><b>3</b> GOOD HEALTH AND WELL BEING</p>  | <p><b>4</b> QUALITY EDUCATION</p>   | <p><b>5</b> GENDER EQUALITY</p>  | <p><b>6</b> CLEAN WATER AND SANITATION</p>          |
| <p><b>7</b> AFFORDABLE AND CLEAN ENERGY</p>             | <p><b>8</b> DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH</p> | <p><b>9</b> INDUSTRY AND INFRASTRUCTURE</p> | <p><b>TARGET 4-A</b></p> <p><b>BUILD AND UPGRADE INCLUSIVE AND SAFE SCHOOLS</b></p> | <p><b>TARGET 4-5</b></p> <p><b>ELIMINATE ALL DISCRIMINATION IN EDUCATION</b></p> | <p><b>11</b> SUSTAINABLE CITIES AND COMMUNITIES</p> |
| <p><b>12</b> RESPONSIBLE CONSUMPTION AND PRODUCTION</p> | <p><b>13</b> CLIMATE ACTION</p>                 | <p><b>14</b> LIFE BELOW WATER</p>           | <p><b>15</b> LIFE ON LAND</p>   | <p><b>16</b> PEACE AND JUSTICE</p>   | <p><b>17</b> PARTNERSHIPS FOR THE GOALS</p>         |



# Die Schule von Morgen L'école de demain



# Die Schule von Morgen L'école de demain



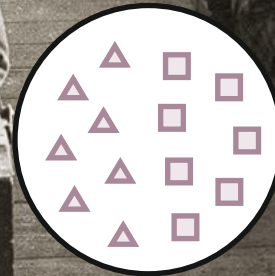
# Die Schule von Morgen L'école de demain

Pont-en-Ogoz (Fribourg)

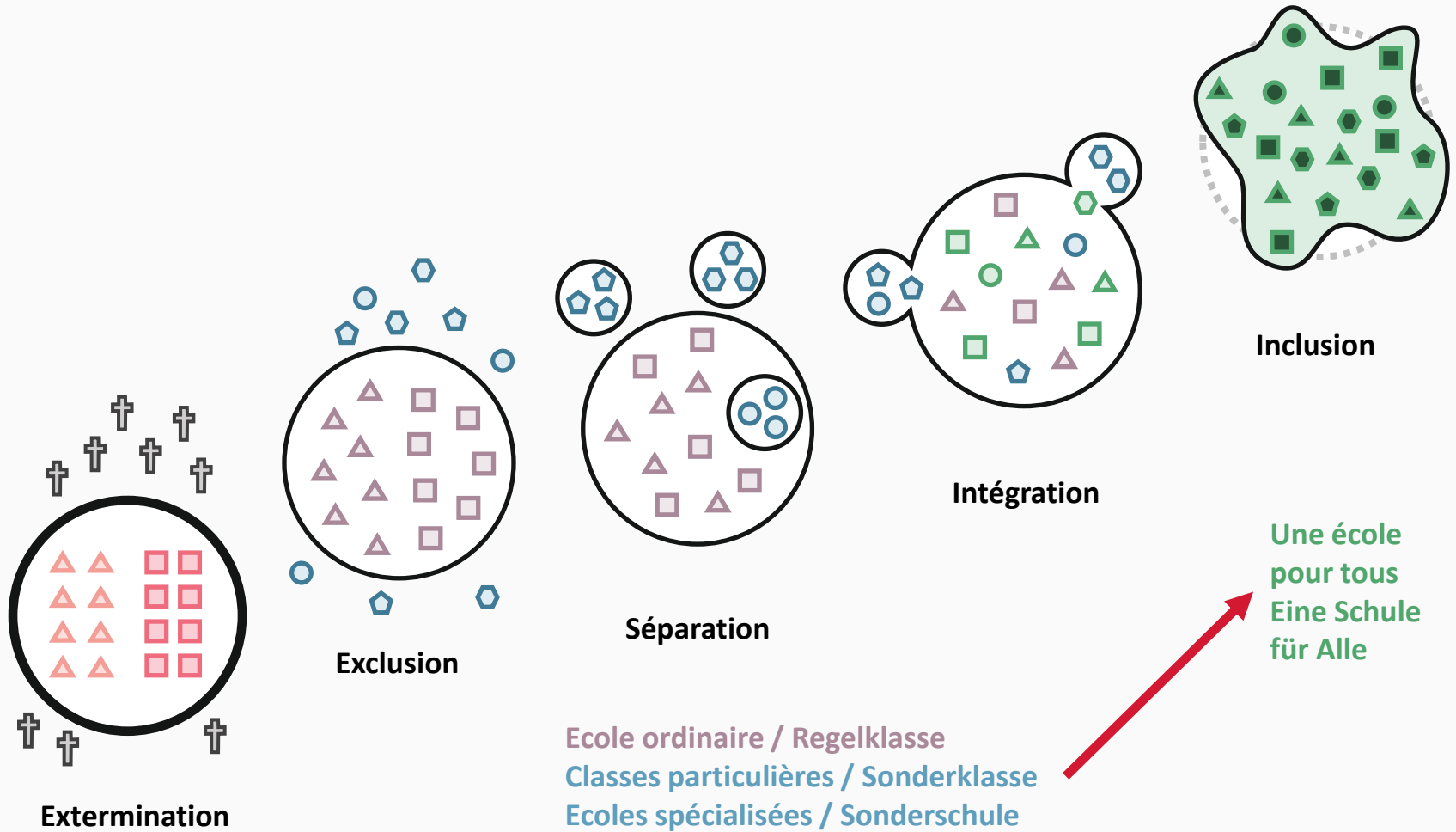


# Die Schule von Morgen L'école de demain

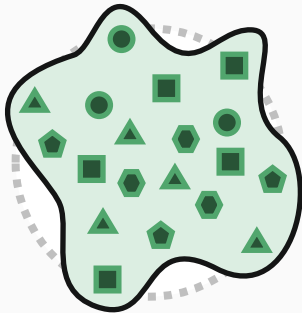
Schulklasse der Primarschule  
Vaduz um 1925



# Die Schule von Morgen L'école de demain



# Die Schule von Morgen L'école de demain



**Inclusion**

**Une école  
pour tous  
Eine Schule  
für Alle**

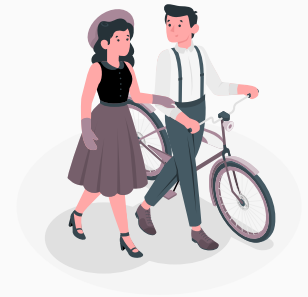
Eine «Schule für Alle» bedeutet, dass jede Schülerin und jeder Schüler zusammen mit den Geschwistern und Nachbarskindern die Schule des Wohnquartiers respektive des Dorfes besucht und dort eine Antwort auf seine Bedürfnisse erhält:

- Integration in eine Regelklasse (mit oder ohne Unterstützung),
- zeitlich begrenzte Unterstützung ausserhalb der Regelklasse (individuell oder in kleinen Gruppen, z.B. erweiterte Lernräume, Lerninseln) oder
- (partielle) Beschulung in einer Sonderklasse mit Teilnahme am allgemeinen Schulleben (Pausen, Feste u.v.m.).

Eine Schule für alle stärkt die Bildungsgerechtigkeit und fördert die soziale Partizipation.

# Fahrplan Programm

- Ein Blick in die Vergangenheit  
Un regard sur le passé



- Integration vor Separation  
Intégration avant séparation



- Bildungsgerechtigkeit  
Équité éducative



- Ein Blick in die Zukunft  
Un regard vers l'avenir



**Ein Blick in die Vergangenheit: Warum stehen wir heute hier?**  
**Un regard sur le passé : pourquoi sommes-nous ici aujourd'hui ?**



# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé



1799



## Der Lehrer-Schuh drückte schon vor 225 Jahren

Wenn die Schwyzer Lehrerinnen und Lehrer heute in Schwyz ihre Forderungen einreichen, ist das nichts Neues. Schon 1799 forderten sie mehr Lohn und bessere Infrastrukturen.

### Jürg Auf der Maur

Heute werden in Schwyz gegen 200 Lehrpersonen erwartet. Sie übergeben Bildungsdirektor Michael Stähli eine Petition mit 4500 Unterschriften. Darin fordern die Lehrkräfte verschiedene Massnahmen, um den Lehrpersonenmangel im Kanton nachhaltig zu bekämpfen.

Die Probleme, welche die Schwyzer Lehrerschaft benennt, sind nicht neu. Schon vor rund 225 Jahren beklagte sie sich im Kanton Schwyz über renitente Eltern, die sich nicht an Abmachungen halten, über einen schlechten Lohn, eine schlechte Infrastruktur und andere Probleme im Schulalltag.

Das zeigt die sogenannte Stapfer-Enquête, welche Philipp Albert Stapfer, Erziehungsminister der Helvetischen Republik, 1799 durchführte. Er schickte einen Fragebogen an alle Schulorte, um den Zustand des Schulwesens in der Schweiz feststellen zu können.

Noch heute sind 2400 Antwortschriften vorhanden und digital erfasst ([www.stapferenquete.ch](http://www.stapferenquete.ch)). Die Auswertung zeigt, dass in der Schweiz um 1800 fast alle Kinder die Schule besuchten. Aussagen von Schwyzer Lehrpersonen – hier wegen der besseren Lesbarkeit in moderner Schriftsprache festgehalten – zeigen aber, wo damals der Schuh in den Schwyzer Gemeinden in der Bildung drückte.

Es wird schnell klar, dass die Lehrpersonen damals sehr schlecht entlohnt wurden. Sie bekamen meist einige Gulden Grundlohn und dazu einige Münzen als Entschädigung. Eltern mussten dieses Zusatzgeld pro Kind und Tag entrichten, was aber nicht immer klappte.

Auf die Frage, wie sich sein Einkommen zusammensetzte, erklärte der Rothenthurner Joseph Elsener, Frühlmesser und gleichzeitiger Schullehrer, nur: «An Geld, Getreide, Wein. Nichts. Holz für die Haushaltung.» Es sei alles sehr umständlich beim «Einkommen eines Sigristen und Schullehrers im Kirchgang Sattel», ergänzte sein Berufskollege Joseph Leonard Schnüriger. Er halte «gütig um Verbesserung an».

Meist mussten die Schullehrer gleichzeitig als Sigrist oder Frühlmesser fungieren, um dank einem doppelten Einkommen irgendwie über die Runden zu kommen. Der in Steinerberg angestellte Jakob Anton Märchy hätte auf diese Doppelrolle noch so gerne verzichtet, hält er fest. Er hätte sich diese «verdiessliche Bemühung gewiss niemals auferlegen lassen». Er machte das aber, «weil ich vom Sigristen Dienste eine sehr geringe Bezahlung habe. So muss ich verdienen, was ich kann, es ist besser, zwei Stück Brot als nur eines zu haben.» Aber er empfehle «beide zur Vergrösserung».

### Dank Hilfe der Söhne kein Burnout

Die Klassen waren um 1800 selbstverständlich viel grösser als heute. In Gersau waren es 39 Kinder, die unterrichtet wurden, in Schwyz im unfertigen Schulhaus gar **82 Knaben und 43 Mädchen – im Sommer weniger als im Winter**. Das neue Schulhaus in Schwyz sei schön, der Innenausbau aber noch nicht fertig, hielt Schulmeister Joseph Dominik Abegg fest. Er beklagte sich – analog zu heute – über den zögerlich handelnden Erziehungsrat. Von diesem erwarte man schon lange verbesserte Schulein-



So sah das Schwyzer Schulhaus um 1845 aus.

Bild: Staatsarchiv Schwyz

richtungen, «aber bis dahin ist noch nichts erfolgt».

Dass die Lehrer auch an Überforderung zu leiden drohten – heute würde wohl von Burnout gesprochen –, zeigt die Bemerkung des Arther Schullehrers Joseph Martin Ulrich, der gleichzeitig auch als Kirchendiener amtierte. Der aus Steinen stammende Ulrich war 1799 schon 67-jährig und fühlte sich – «Gott sei gedankt – noch bei guten Kräften und Gedächtnis». Er zeigte sich aber froh, dass er zwei seiner Söhne «zur genügsamen Beihilfe habe». Ulrich unter-

richtete im **Winter 60 bis 70 Kinder, im Sommer 30 bis 40**.

### Wegen schlechter Bildung, Aberglauben und Boshaftigkeit

Immerhin: Der in Brunnen lehrende Franz Xaver Ulrich hatte auch Grund für Lob. Es gebe zwar kein Schulhaus, aber eine Schulstube in gutem Zustand. Doch auch der 34-jährige hatte noch viele Zusatzaufgaben zu bewältigen.

Dass nicht alles zum Besten in den Schwyzer Schulen stand, zeigt schliess-

lich die Schlussbemerkung des Küssnacher Schullehrers Felix Alois Sidler. Es sei «kein Wunder», dass die Einwohner «bisher so geringe Fortschritte in der Aufklärung gemacht hätten und in Einfalt, Leichtgläubigkeit, Dummheit, Bosheit, Aberglauben und Sittenlosigkeit erhalten worden seien, da weder für eine bessere Einrichtung der Schule und zweckmässigen Unterricht noch auch für eine hinlängliche Besoldung eines rechtschaffenen Schullehrers bisher jemals gedacht worden sei».

# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé



**BV / Cst**

Obligatorische  
Schule  
École  
obligatoire



1799

1874

**Obligatorische Schule - Ecole obligatoire**

## **Sonderschulheime – Institutions spécialisées**

1809 Zürich : Blindenschule – Ecole des aveugles

1824 Bern : Taubstummenanstalt für Mädchen - Institut pour filles sourdes et muettes

1840 Abendberg / Interlaken : Anstalt für kretine Kinder - Institut pour enfants crétiens

1864 Zürich : Mathilde-Escher-Heim (Körperbehinderung – handicap physique)



## **Erziehungsheime / Rettungsanstalten - Instituts de redressement / de correction**

1840 Bächtelen (Bern)

1857 Don Bosco (Sion)

1859 Sonnenberg (Luzern)



# Ein Blick in die Vergangenheit

## Un regard sur le passé



1799

**BV / Cst**

Obligatorische  
Schule  
École  
obligatoire

1874

**Sonderklassen - Classes spéciales**

1888 Basel  
1890 St-Gallen  
1900 Lugano

**Obligatorische Schule - Ecole obligatoire**

1897



**Sonderschulheime – Institutions spécialisées**

1809 Zürich : Blindenschule – Ecole des aveugles  
1824 Bern : Taubstummenanstalt für Mädchen - Institut pour filles sourdes et muettes  
1840 Abendberg / Interlaken : Anstalt für kretine Kinder - Institut pour enfants crétiens  
1864 Zürich : Mathilde-Escher-Heim (Körperbehinderung – handicap physique)



**Erziehungsheime / Rettungsanstalten - Instituts de redressement / de correction**

1840 Bächtelen (Bern)  
1857 Don Bosco (Sion)  
1859 Sonnenberg (Luzern)



# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé

1897

(Bureau de statistique du Département fédéral de l'intérieur, 1897)



# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé

1897

— 20 —

**Kantone Luzern und Zug.**

A. Kantons- und bezirkweise Unterscheidung nach den Hauptformen der körperlichen und geistigen Gebrechen und nach der bisherigen und der zukünftig wünschbaren individuellen Behandlung der Schulkinder.

| Angegeben als   | Luzern     |            |            |           |           |           |           |            |           |           | Zug       |           |           |           |           |           |
|---|------------|------------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|------------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|   | Kanton     |            |            | Entlebuch |           | Hochdorf  |           | Luzern     |           | Sursee    |           | Willisau  |           | Kanton    |           |           |
|   | Total      | m.         | w.         | m.        | w.        | m.        | w.        | m.         | w.        | m.        | w.        | m.        | w.        | Total     | m.        | w.        |
| I. Schwachsinnig in einem <i>geringeren</i> Grade . . . . .                               | 216        | 116        | 100        | 25        | 17        | 12        | 16        | 29         | 28        | 19        | 13        | 31        | 26        | 24        | 13        | 11        |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .  | 15         | 7          | 8          | 2         | —         | 1         | 3         | 1          | 2         | 1         | —         | 2         | 3         | —         | —         | —         |
| II. Schwachsinnig in einem <i>höheren</i> Grade . . . . .                                 | 101        | 54         | 47         | 7         | 7         | 7         | 4         | 13         | 13        | 15        | 8         | 12        | 15        | 19        | 15        | 4         |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .  | 4          | 3          | 1          | —         | —         | —         | —         | 1          | —         | 1         | 1         | 1         | —         | —         | —         | —         |
| III. Körperlich gebrechlich . . . . .   | 52         | 32         | 20         | 2         | 3         | 2         | 4         | 16         | 6         | 6         | 4         | 6         | 3         | 7         | 4         | 3         |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .  | 2          | 2          | —          | —         | —         | 1         | —         | 1          | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| IV. Blödsinnige, Cretins, Taubstumme, Blinde etc. . . . .                                 | 125        | 61         | 64         | 5         | 7         | 29        | 30        | 12         | 10        | 8         | 11        | 7         | 6         | 6         | 1         | 5         |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .  | 1          | 1          | —          | —         | —         | —         | —         | —          | —         | —         | —         | 1         | —         | —         | —         | —         |
| V. Verwahrlost allein angegeben . . . . .   | 66         | 62         | 4          | 1         | —         | —         | —         | 54         | 2         | —         | —         | 7         | 2         | 5         | 2         | 3         |
| <b>Total</b>  | <b>582</b> | <b>338</b> | <b>244</b> | <b>42</b> | <b>34</b> | <b>52</b> | <b>57</b> | <b>127</b> | <b>61</b> | <b>50</b> | <b>37</b> | <b>67</b> | <b>55</b> | <b>61</b> | <b>35</b> | <b>26</b> |
| II, III und V:  |            |            |            |           |           |           |           |            |           |           |           |           |           |           |           |           |
| id. . . . .   | 318        | 162        | 156        | 28        | 25        | 15        | 23        | 48         | 47        | 29        | 23        | 42        | 38        | 51        | 31        | 20        |
| l. . . . .  | 9          | 6          | 3          | —         | 1         | 2         | —         | 2          | —         | 1         | —         | 1         | 2         | 1         | 1         | —         |
| und zwar:   | 45         | 33         | 12         | 9         | 1         | 1         | 1         | 2          | —         | 10        | 2         | 11        | 8         | —         | —         | —         |
| alt . . . . .   | 5          | 3          | 2          | —         | —         | 1         | 2         | 1          | —         | —         | 1         | —         | 2         | 2         | 2         | —         |
| ilt. . . . .  | 12         | 9          | 3          | —         | —         | 2         | 1         | 1          | —         | 2         | 1         | 4         | 1         | —         | —         | —         |
| rain . . . . .  | 2          | 2          | —          | —         | —         | 2         | —         | —          | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| ausen . . . . .   | 11         | 7          | 4          | —         | —         | —         | —         | 7          | 4         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| enberg . . . . .  | 54         | 54         | —          | —         | —         | —         | —         | 54         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| stalt Hagedorn . . . . .  | —          | —          | —          | —         | —         | —         | —         | —          | —         | —         | —         | —         | —         | 1         | —         | 1         |
| Klasse unterrichtet   |            |            |            |           |           |           |           |            |           |           |           |           |           |           |           |           |
| ung befürwortet:  | —          | —          | —          | —         | —         | —         | —         | —          | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| se . . . . .  | 229        | 121        | 108        | 21        | 16        | 12        | 19        | 31         | 29        | 26        | 16        | 31        | 28        | 23        | 19        | 4         |
| alt . . . . .   | 128        | 72         | 56         | 13        | 10        | 8         | 5         | 14         | 18        | 13        | 8         | 24        | 15        | 20        | 12        | 8         |
| chtet . . . . .   | 20         | 13         | 7          | 3         | 1         | 1         | 2         | 7          | —         | 2         | 1         | —         | 3         | 6         | 2         | 4         |
| gelassen oder noch  | 12         | 7          | 5          | —         | —         | —         | 1         | 2          | —         | 1         | 1         | 4         | 3         | 5         | 1         | 4         |
| . . . . .   | 126        | 62         | 64         | 5         | 7         | 29        | 30        | 12         | 10        | 8         | 11        | 8         | 6         | 6         | 1         | 5         |
| . . . . .   | 64         | 30         | 34         | —         | 4         | 25        | 22        | 1          | 5         | 2         | 1         | 2         | 2         | 2         | —         | 2         |
| . . . . .   | 2          | 2          | —          | 1         | —         | —         | —         | 1          | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| oder verkostgeldet . . . . .  | 70         | 33         | 37         | 5         | 7         | 2         | 3         | 11         | 10        | 8         | 11        | 7         | 6         | 6         | 1         | 5         |
| nstalt Hohenrain . . . . .  | 54         | 27         | 27         | —         | —         | 27        | 27        | —          | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| t . . . . .   | 1          | 1          | —          | —         | —         | —         | —         | —          | —         | —         | —         | 1         | —         | —         | —         | —         |
| t . . . . .   | 1          | 1          | —          | —         | —         | —         | —         | 1          | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         | —         |
| shres 1895 zählte der Kanton Luzern in den Primarschulen: 10,191 Knaben und 8810 Mädchen. |            |            |            |           |           |           |           |            |           |           |           |           |           |           |           |           |
| " " " " " Zug " " " " " 1,601 " " " 1657 "  |            |            |            |           |           |           |           |            |           |           |           |           |           |           |           |           |

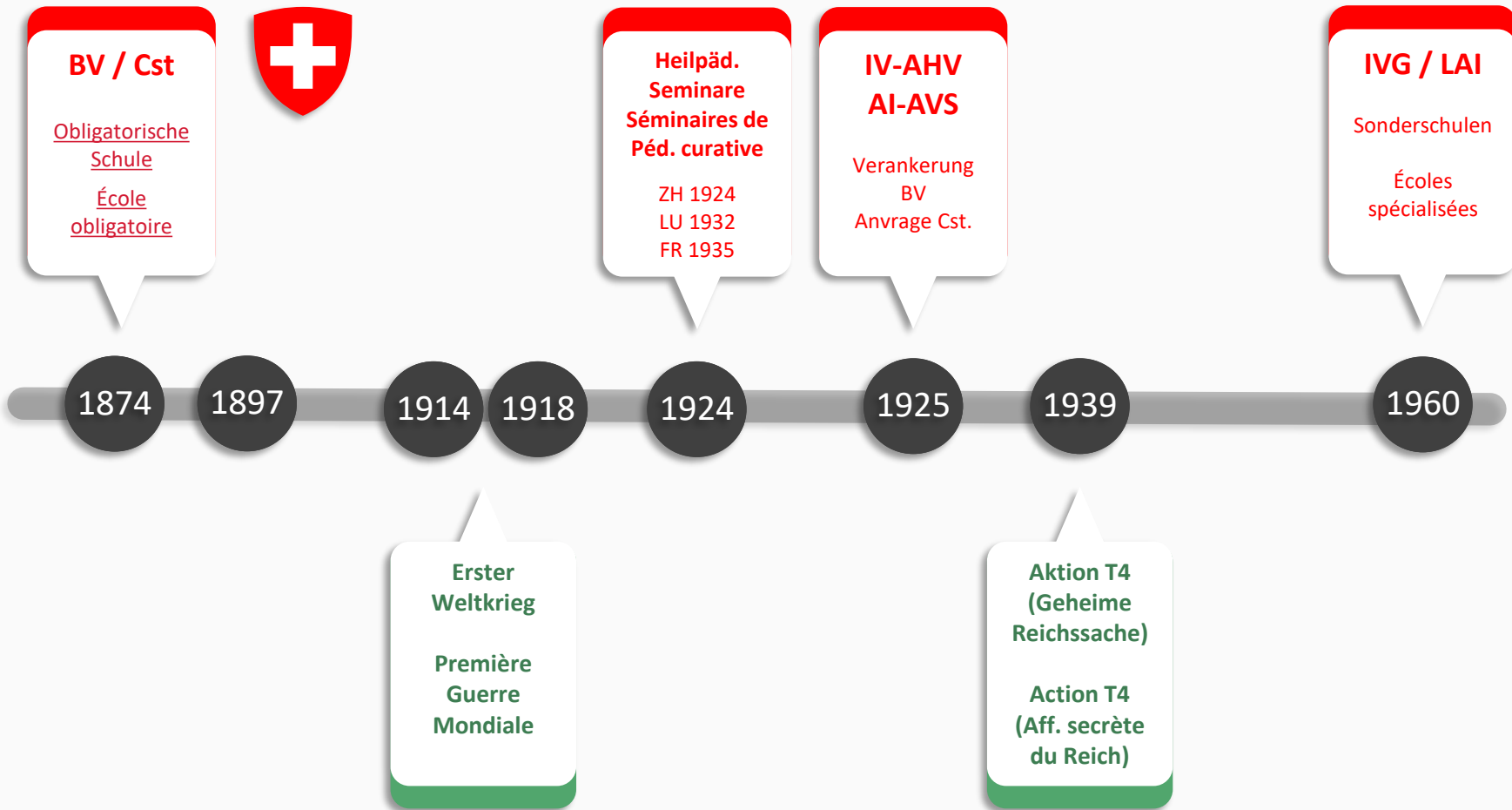
| Angegeben als   | Kanton     |            |            |
|---|------------|------------|------------|
|   | Total      | m.         | w.         |
| I. Schwachsinnig in einem <i>geringeren</i> Grade . . . . . | 216        | 116        | 100        |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .                  | 15         | 7          | 8          |
| II. Schwachsinnig in einem <i>höheren</i> Grade . . . . .   | 101        | 54         | 47         |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .                  | 4          | 3          | 1          |
| III. Körperlich gebrechlich . . . . .                       | 52         | 32         | 20         |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .                  | 2          | 2          | —          |
| IV. Blödsinnige, Cretins, Taubstumme, Blinde etc. . . . .   | 125        | 61         | 64         |
| do. und zudem <i>verwahrlost</i> . . . . .                  | 1          | 1          | —          |
| V. Verwahrlost allein angegeben . . . . .                   | 66         | 62         | 4          |
| <b>Total</b>  | <b>582</b> | <b>338</b> | <b>244</b> |
| <i>Ehelich</i> geboren . . . . .                            | 538        | 306        | 232        |
| <i>Unehelich</i> geboren . . . . .                          | 44         | 32         | 12         |





# Ein Blick in die Vergangenheit

## Un regard sur le passé



# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé



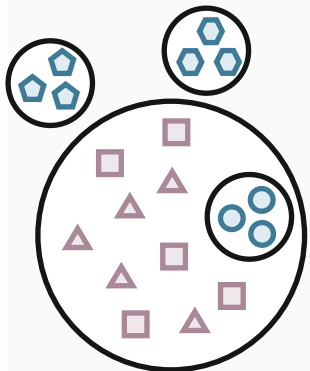
IVG / LAI

Sonderschulen

Écoles  
spécialisées



1960



# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé



**IVG / LAI**

Sonderschulen

Écoles  
spécialisées



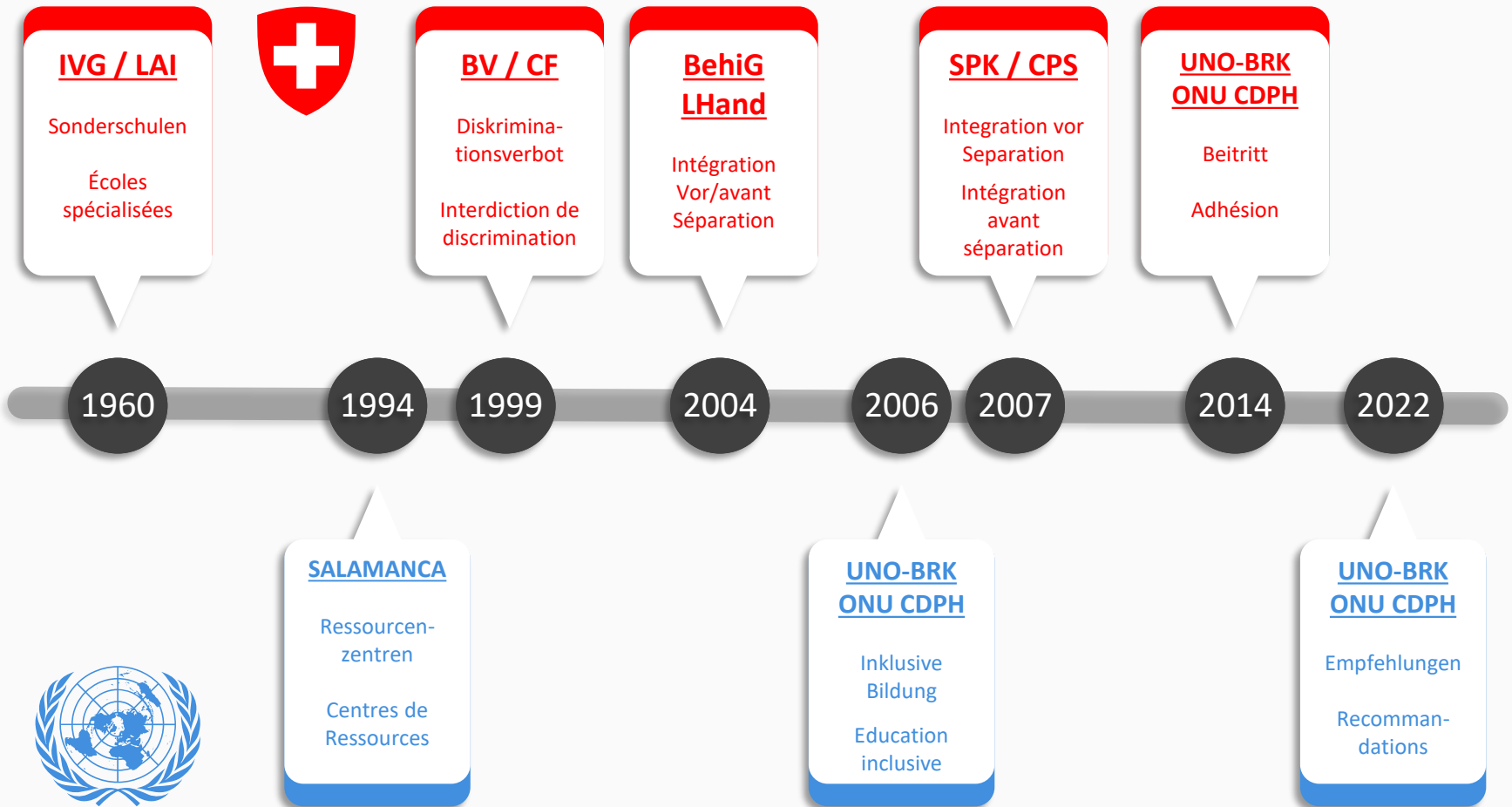
1960

1994



# Salamanca

# Ein Blick in die Vergangenheit Un regard sur le passé



# Integration vor Separation : Ein Blick in die Zahlen

## Intégration avant séparation : quelques chiffres



# Integration vor Separation (Primarstufe, Schulkanton)

## Intégration avant séparation (niveau primaire, canton de l'école)



Sonderschulquote Primarstufe (2022-23)  
Taux école spécialisée, niveau primaire (2022-23)

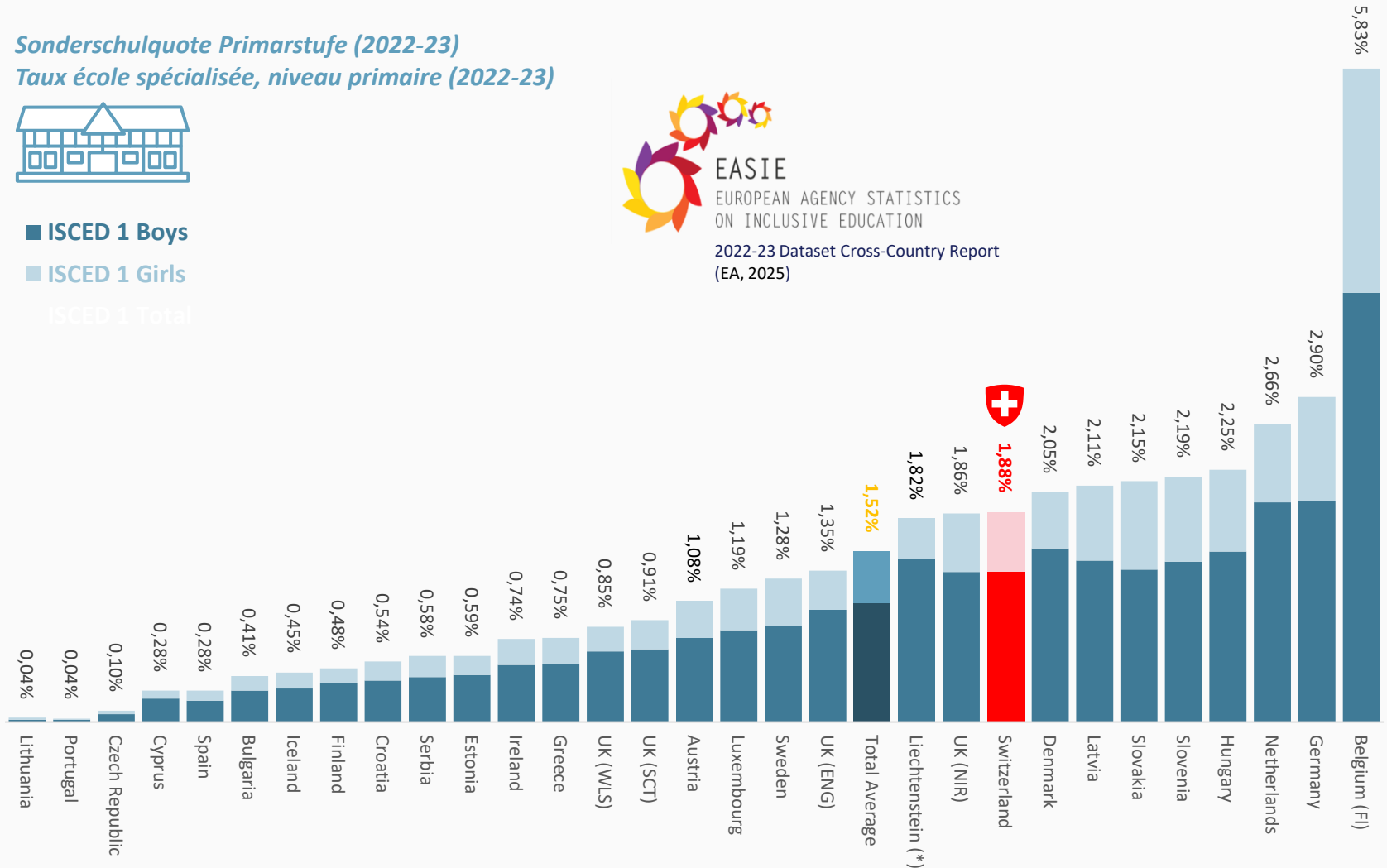


■ ISCED 1 Boys  
■ ISCED 1 Girls  
■ ISCED 1 Total



EASIE  
EUROPEAN AGENCY STATISTICS  
ON INCLUSIVE EDUCATION

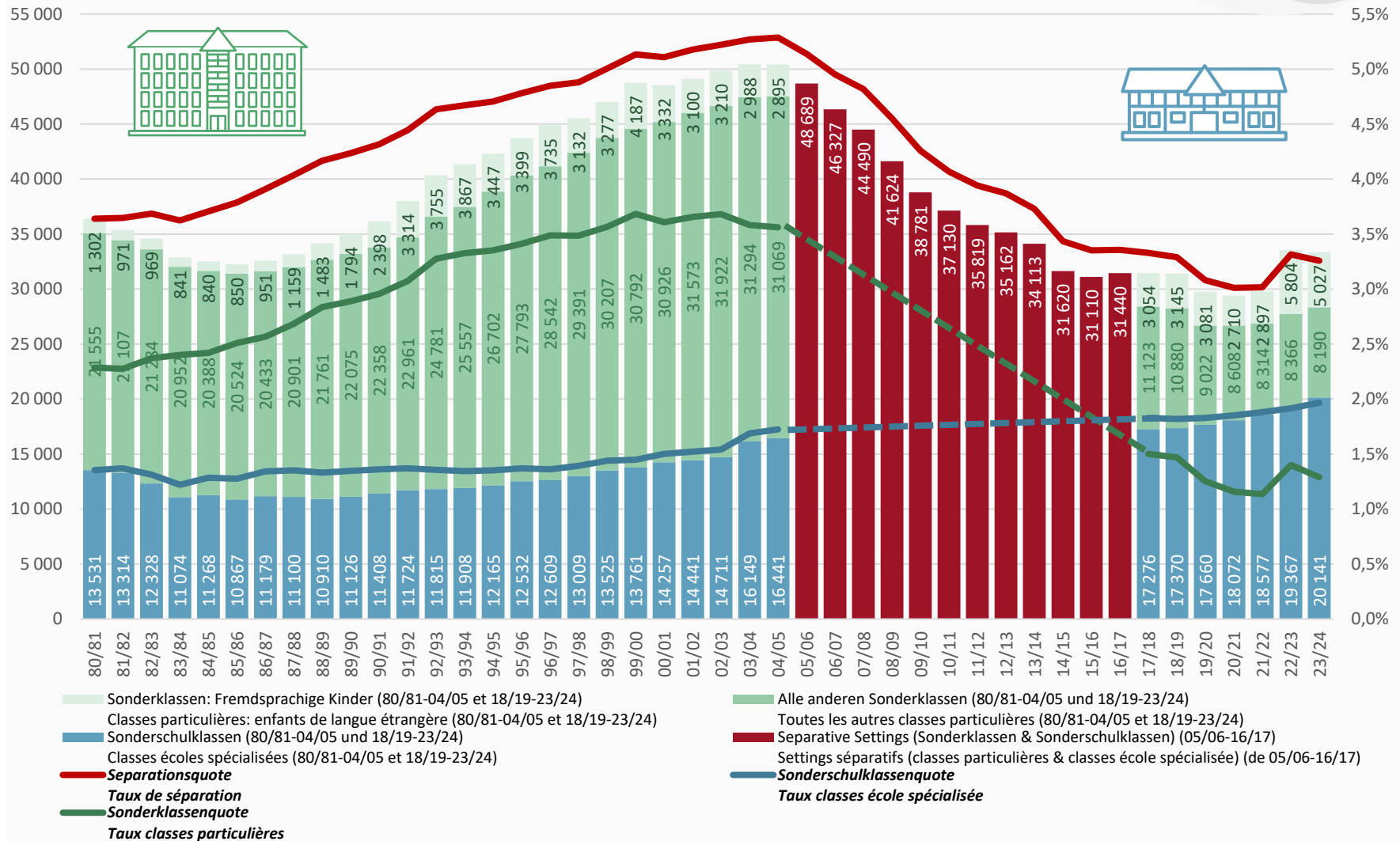
2022-23 Dataset Cross-Country Report  
(EA, 2025)



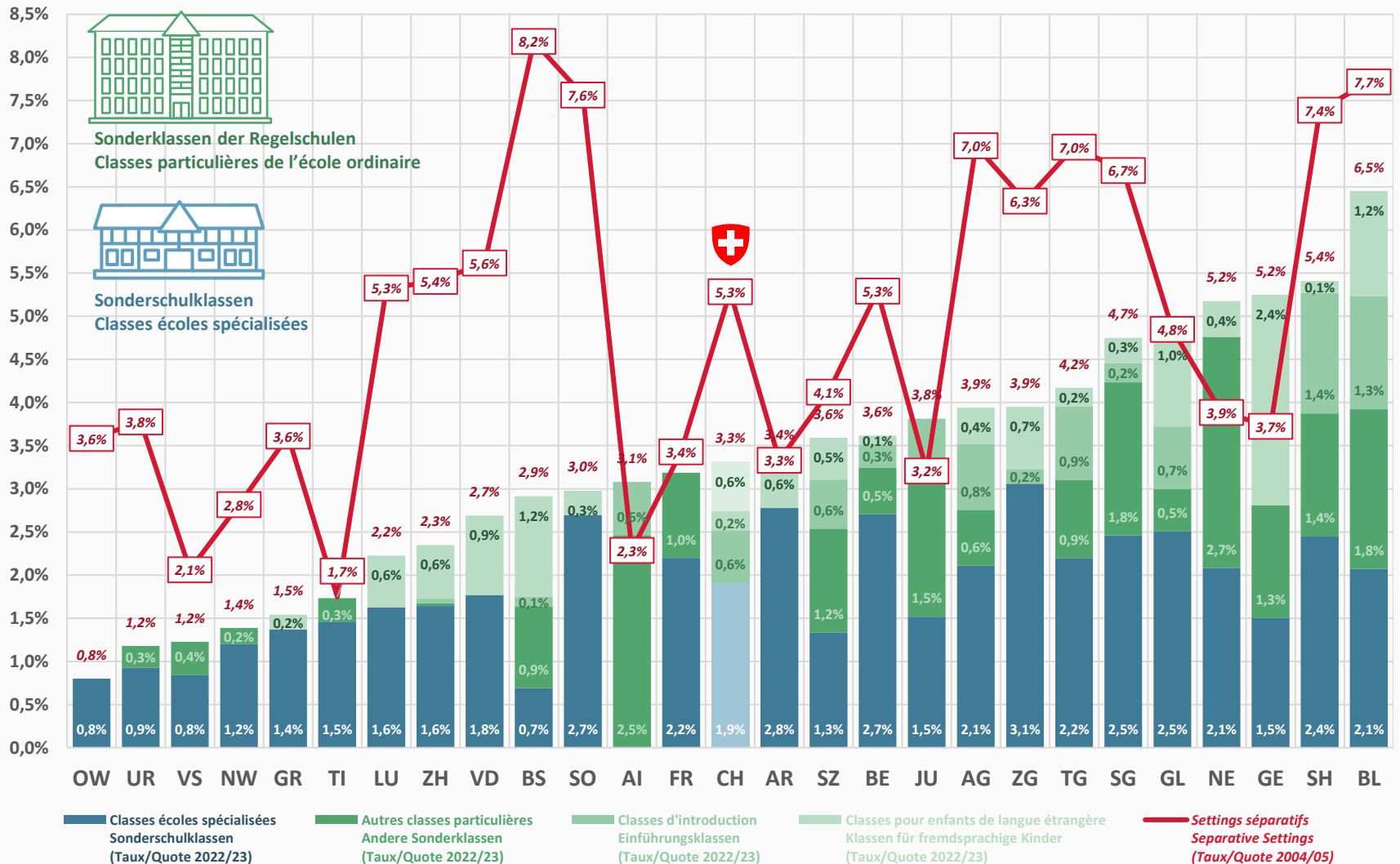
(\*) Die Daten FL stammen vom liechtensteinischen Statistikamt

# Integration vor Separation (Obligatorische Schule, Schulkanton)

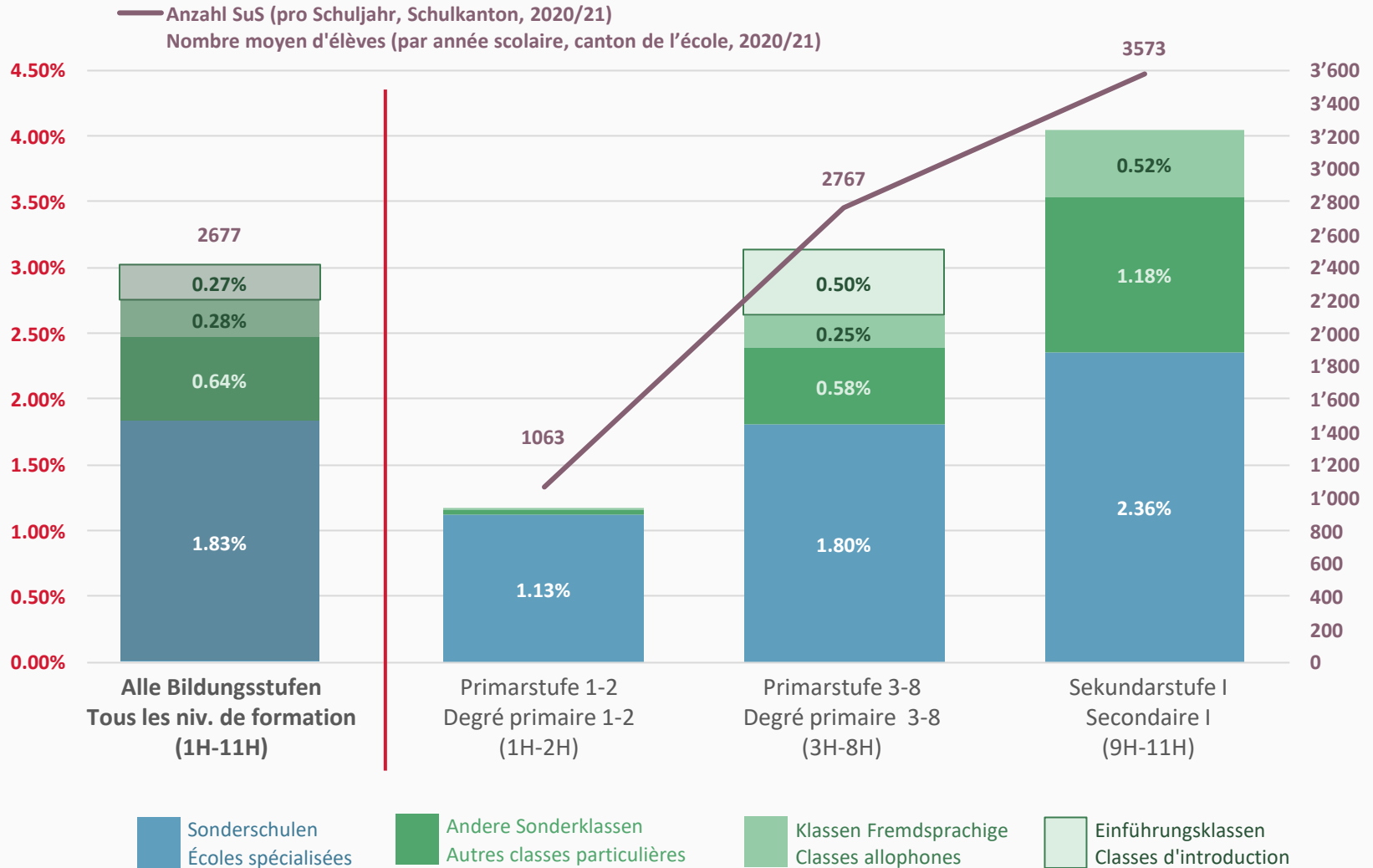
## Intégration avant séparation (école obligatoire, canton de l'école)



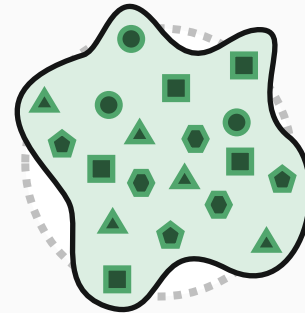
# Integration vor Separation (Obligatorische Schule, Schulkanton) Intégration avant séparation (école obligatoire, canton de l'école)



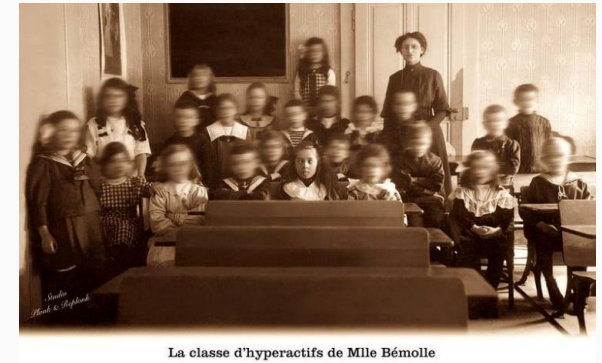
# Integration vor Separation Intégration avant séparation



# Integration vor Separation Intégration avant séparation



**Heterogenität  
Hétérogénéité**



La classe d'hyperactifs de Mlle Bémolle

**Différenciation externe  
Externe Differenzierung**

**Différenciation interne  
Innere Differenzierung**

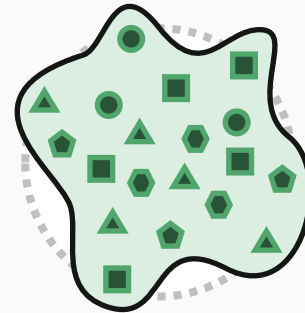
# Integration vor Separation Intégration avant séparation



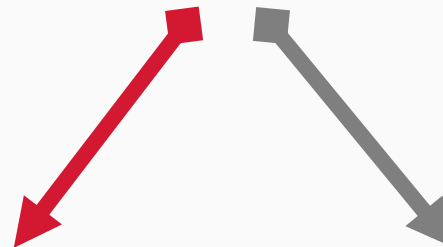
La classe d'hyperactifs de Mlle Bémolle

(Plonk et Replonk, nn)

# Integration vor Separation Intégration avant séparation



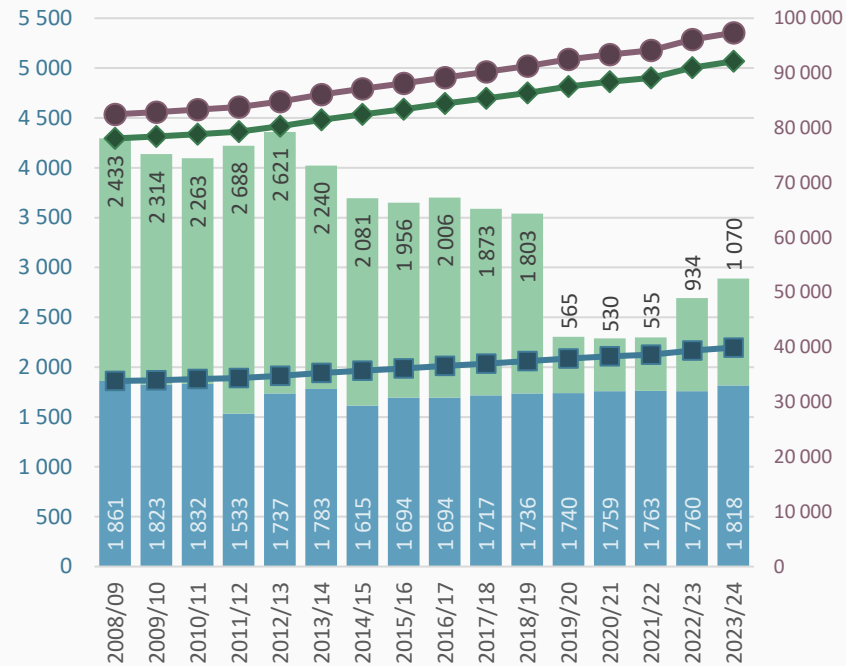
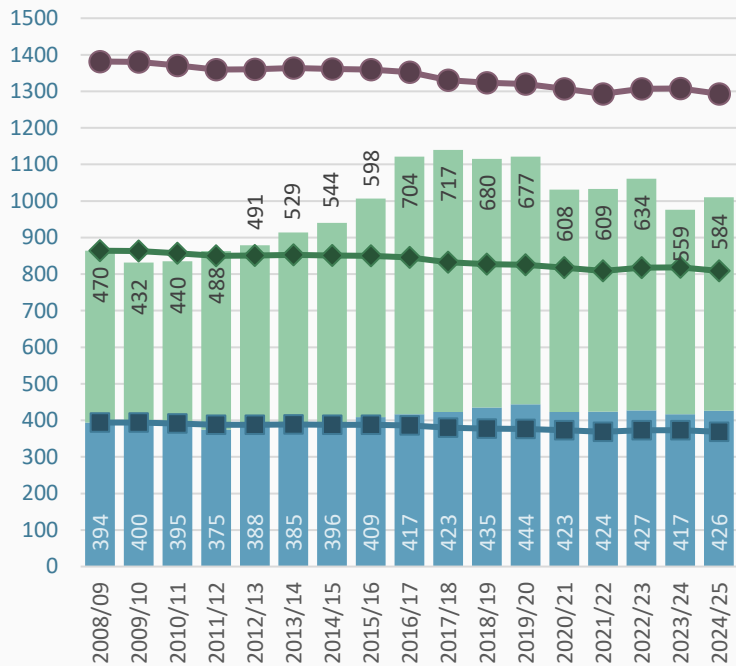
**Heterogenität  
Hétérogénéité**



**Différenciation externe  
Externe Differenzierung**

**Différenciation interne  
Innere Differenzierung**

# Integration vor Separation Intégration avant séparation



- Élèves en classes particulières (observés)  
Sus in Sonderklassen (beobachtet)
- Élèves en écoles spécialisées (observés)  
Sus in Sonderschulen (beobachtet)
- ◆ attendus en classes particulières (par rapport à 2008/09)  
erwartet in Sonderklassen (im Vergleich zu 2008/09)
- attendus en écoles spécialisées (par rapport à 2008/09)  
erwartet in Sonderschulen (im Vergleich zu 2008/09)
- Total des élèves (NE)  
Total SuS (NE)

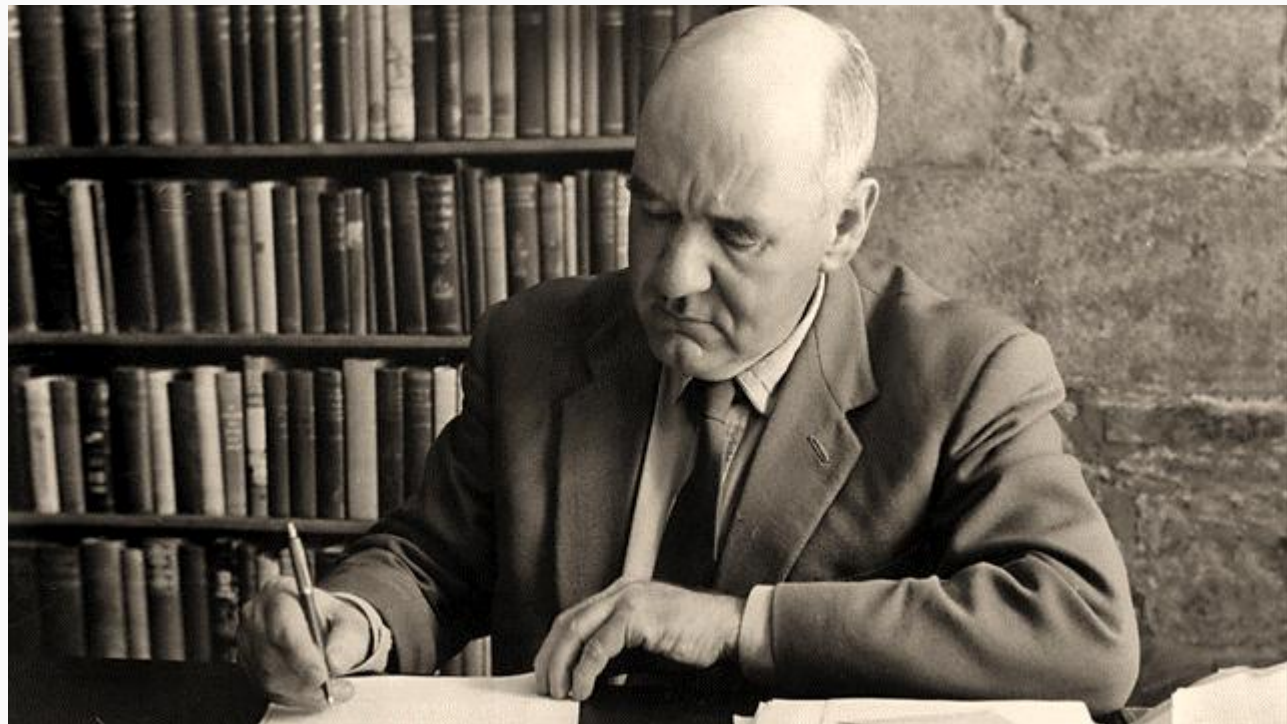


- Élèves en classes particulières (observés)  
Sus in Sonderklassen (beobachtet)
- Élèves en écoles spécialisées (observés)  
SuS in Sonderklassen (beobachtet)
- ◆ attendus en classes particulières (par rapport à 2008/09)  
erwartet in Sonderklassen (im Vergleich zu 2008/09)
- attendus en écoles spécialisées (par rapport à 2008/09)  
erwartet in Sonderschulen (im Vergleich zu 2008/09)
- Total des élèves (VD)  
Total SuS (VD)

# Integration vor Separation Intégration avant séparation



Parkinson Gesetz der (Sonder-)Pädagogik  
Loi de Parkinson de la pédagogie (spécialisée)



C.N. Parkinson's Law:

«Work expands so as to fill the time available for its completion»

«The special educational needs expand so as to fill the special settings»

# Integration vor Separation Intégration avant séparation



## SILO 1 : REGELSCHULE – ECOLE ORDINAIRE



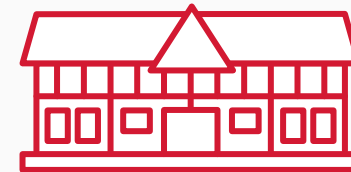
## SILO 2 : SONDRSCHULE – ECOLE SPÉCIALISÉE



IV / AI 1960

Séparation

Re-Intégration



**60 Jahre Kultur der Separation / 60 années de culture de séparation**

**Externe anstelle innere Differenzierung / Différenciation externe au lieu d'interne  
(Künstliche Homogenität / homogénéité artificielle)**

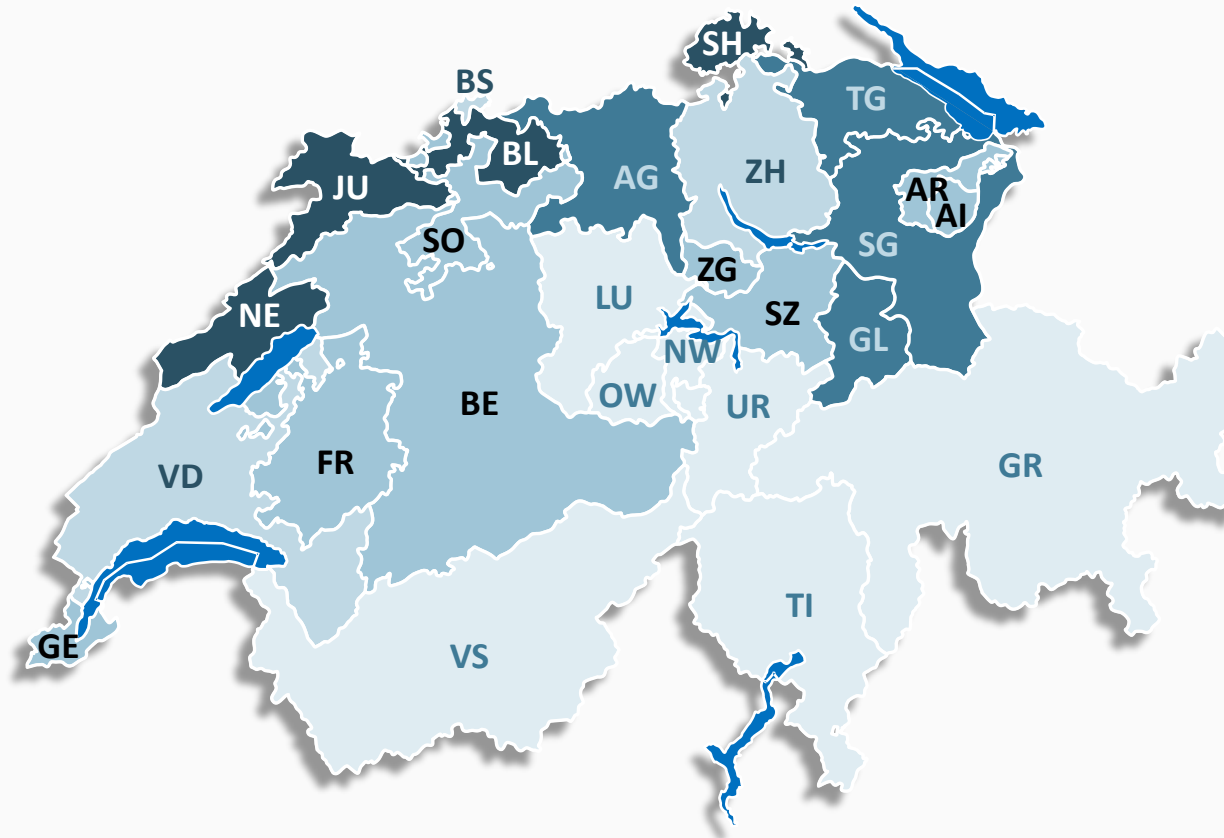
# Bildungsgerechtigkeit Équité de formation



# Bildungsgerechtigkeit Equité de formation



Taux des élèves en settings séparatifs (2019-20)  
Quote der SuS in separativen Settings



|    |      |
|----|------|
| AG | 4.4% |
| AI | 3.9% |
| AR | 3.3% |
| BE | 3.3% |
| BL | 5.4% |
| BS | 2.2% |
| FR | 3.3% |
| GE | 3.7% |
| GL | 4.7% |
| GR | 1.4% |
| JU | 5.1% |
| LU | 1.7% |
| NE | 5.4% |
| NW | 1.2% |
| OW | 1.1% |
| SG | 4.9% |
| SH | 5.7% |
| SO | 3.0% |
| SZ | 3.6% |
| TG | 4.1% |
| TI | 1.4% |
| UR | 1.3% |
| VD | 2.4% |
| VS | 1.4% |
| ZG | 3.7% |
| ZH | 2.1% |

1.0-1.9%

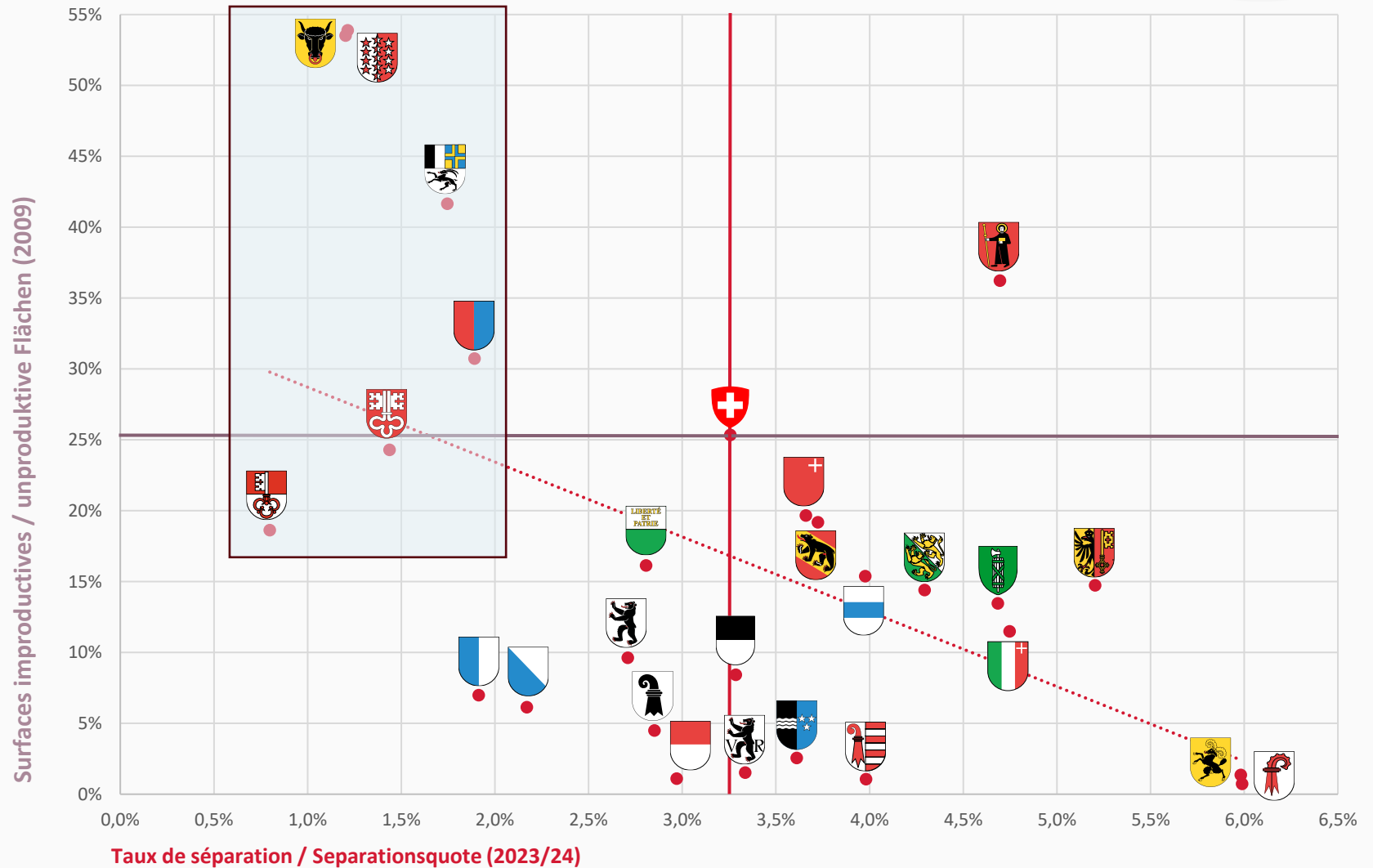
2.0-2.9%

3.0-3.9%

4.0-4.9%

5.0-5.9%

# Bildungsgerechtigkeit Equité de formation



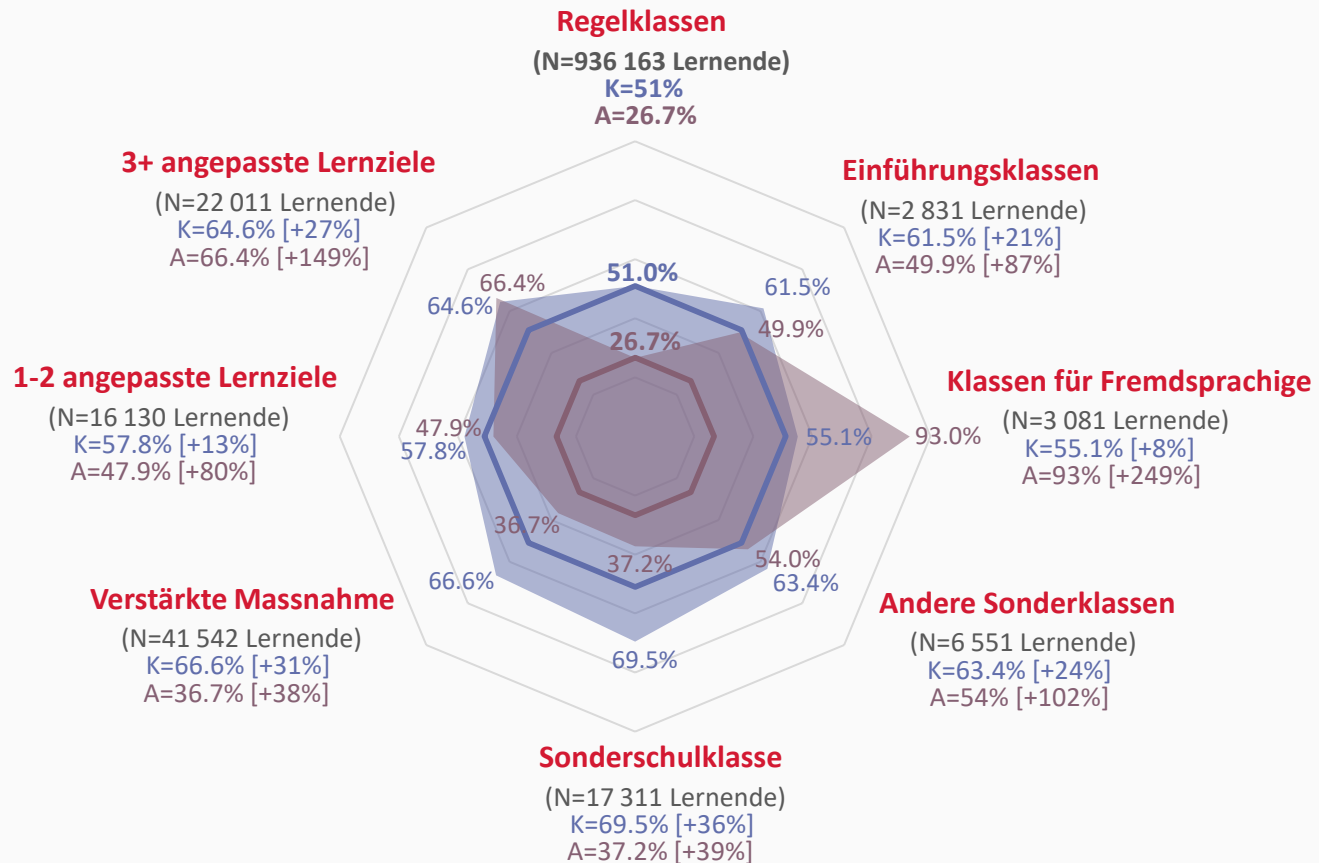
# Bildungsgerechtigkeit Equité de formation



# Bildungsgerechtigkeit Equité de formation



# Bildungsgerechtigkeit Equité de formation

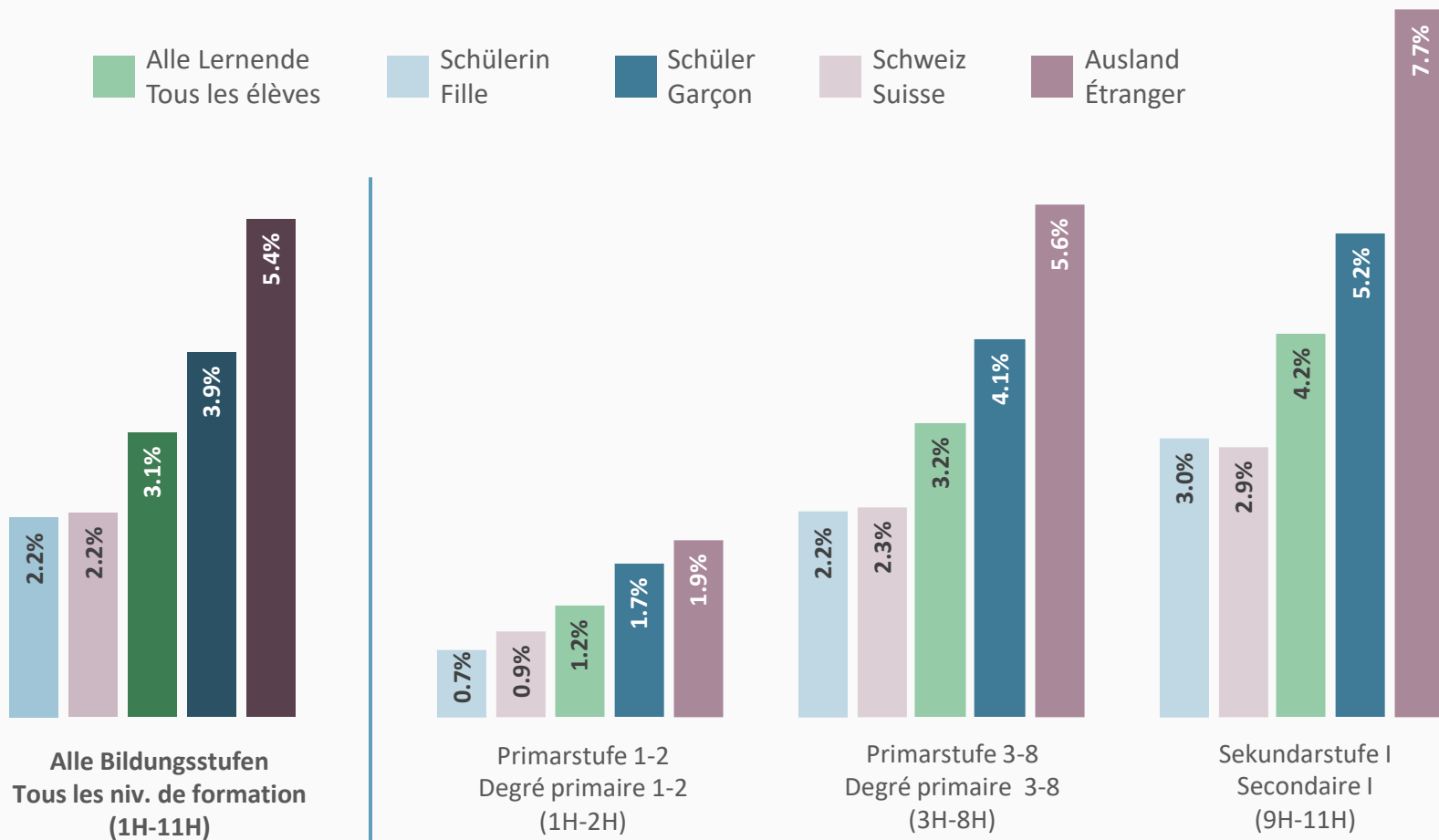


Beobachteter Anteil Knaben (K) (Geschlecht)  
 Erwarteter Anteil Knaben (K) (Anteil in Regelklasse = 51%)  
 Erwarteter Anteil Ausland (A) (Anteil in Regelklasse = 26.7%)  
 Beobachter Anteil Ausland (A) (Nationalitätengruppe)

# Bildungsgerechtigkeit Équité de formation



Separationsquoten nach Bildungsstufe, Geschlecht und Nationalitätengruppe (2019-20)  
Taux de séparation selon le cycle, le sexe et le groupe de nationalité (2019-20)



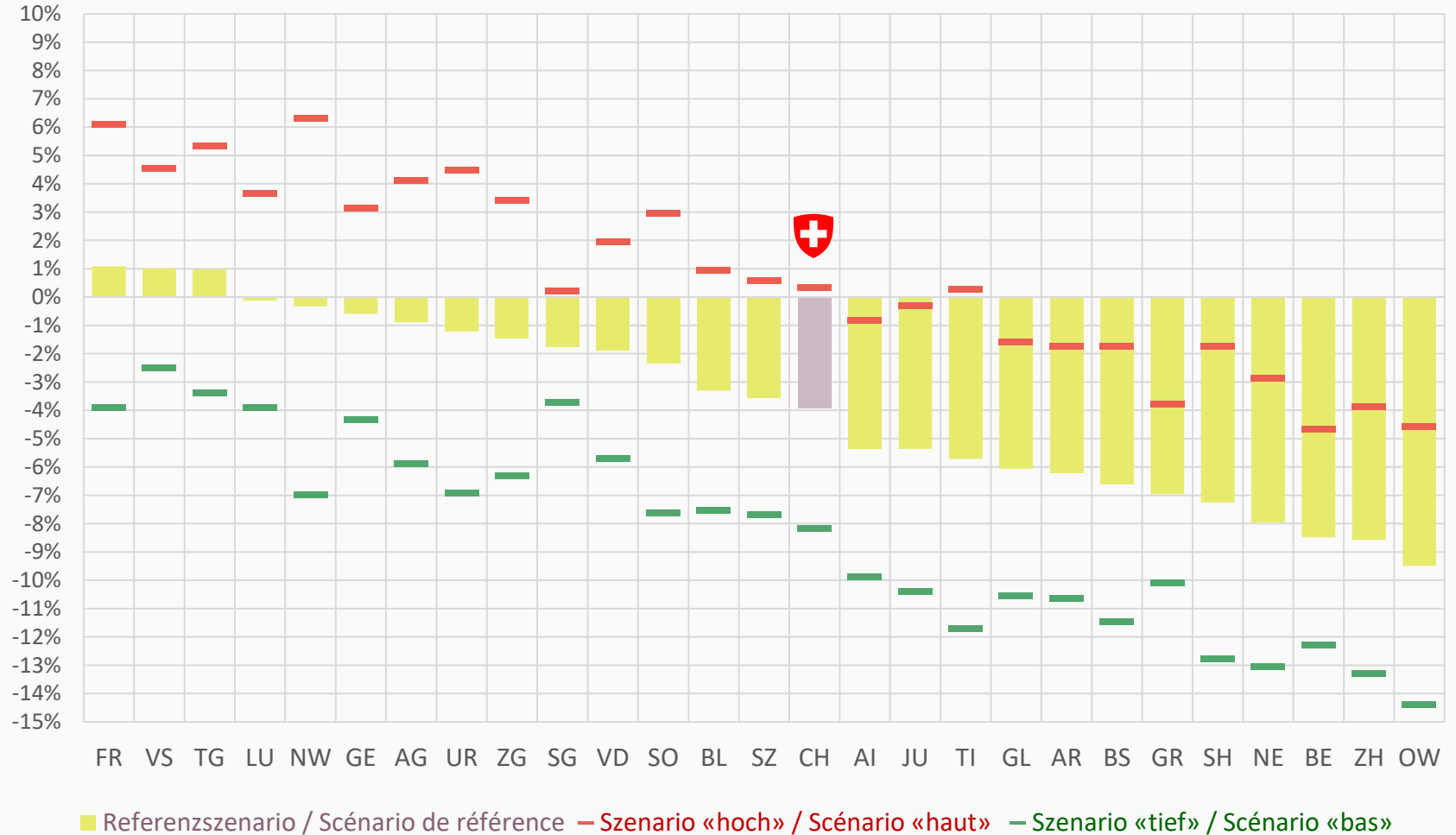
Ein Blick in die Zukunft  
Un regard vers l'avenir



# Ein Blick in die Zukunft Un regard vers l'avenir



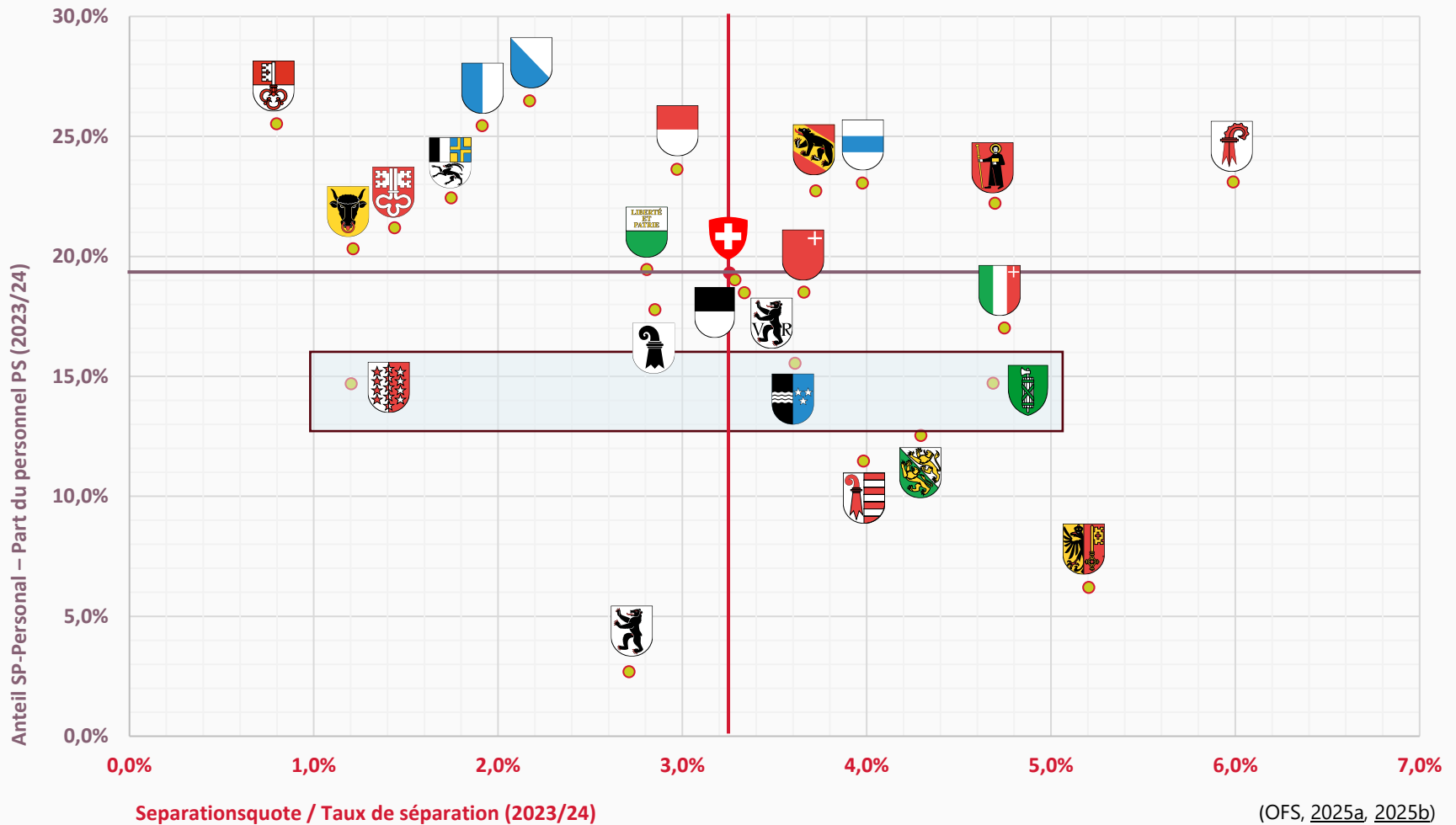
Erwartete Entwicklung der Lernendenzahlen in der obligatorischen Schule 2025-2034 nach Kanton (in %)  
Évolution attendue du nombre d'élèves de l'école obligatoire 2025-2034, par canton (en %)



# Ein Blick in die Zukunft Un regard vers l'avenir



Kantonale Vergleiche des Schulpersonals / Sonderpädagogik & DaZ (VZÄ)  
Comparaisons cantonales du personnel scolaire / Pédagogie spécialisée & PELE (EPT)



# Ausblicke Perspectives



# Ausblicke Perspectives



# Ausblicke Perspectives



## SILO 1 : REGELSCHULE – ECOLE ORDINAIRE



## SILO 2 : SONDRSCHULE – ECOLE SPÉCIALISÉE



# Ausblicke Perspectives

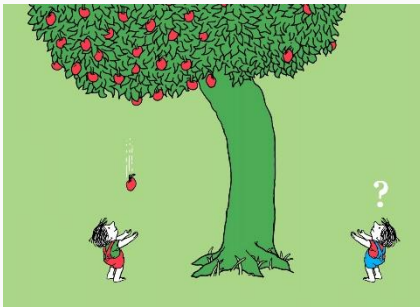


# Ausblicke Perspectives



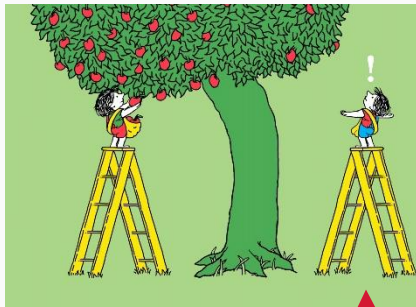
## Inequality

Unequal access to opportunities



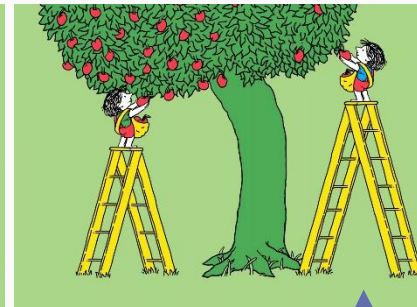
## Equality

Evenly distributed tools and assistance



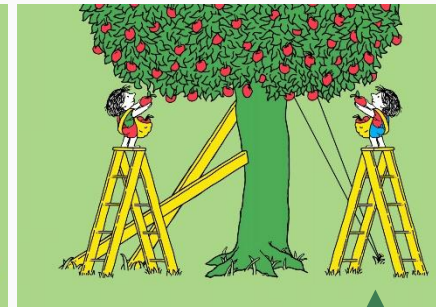
## Equity

Custom tools that identify and address inequality



## Justice

Fixing the system to offer equal access to both tools and opportunities



Sonderpädagogische Massnahme  
Mesure de pédagogie spécialisée



Nachteilsausgleich  
Compensation des désavantages

Individuelle Anpassungen  
Adaptations individuelles



Universal Design  
Conception universelle



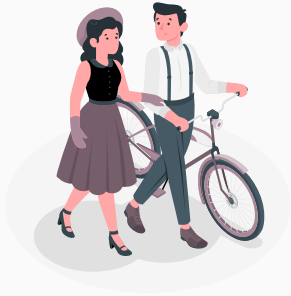
Individuelle Massnahmen / Mesures individuelles

System / Système

**Nachhaltigkeit / Durabilité**

(cf Lanners, Egloff & Bürli, 2023, p. 59 & Silverstein, 2019, p. 92-95)

# Fragen / Questions Diskussion / Discussion



Stiftung Schweizer Zentrum  
für Heil- und Sonderpädagogik

Fondation Centre suisse  
de pédagogie spécialisée



EDK | CDIP | CDPE | CDEP |

Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren  
Conférence des directrices et directeurs cantonaux de l'instruction publique  
Conferenza delle direttrici e dei direttori cantonali della pubblica educazione  
Conferenza da las directuras e dals directurs chantunals da l'educaziun publica

**Herzlichen Dank  
Merci beaucoup**



**: Romain Lanners : DACH-Seminar 2026 : Übergänge, Zugänge, Bildungsgerechtigkeit : Berlin : 24.02.2026 :**

**Rolle der Inklusion zum Thema Bildungsgerechtigkeit und zu Übergängen**